

Ad-hoc Mitteilung nach § 15 WpHG

Außerplanmäßiger Wertberichtigungsbedarf

Südwestdeutsche Salzwerke Aktiengesellschaft
Salzgrund 67
74076 Heilbronn

Wertpapierkennnummer: 734660

ISIN: DE 000 734660 3

Börsen: Stuttgart (Regulierter Markt); Frankfurt (Freiverkehr)

Außerplanmäßiger Wertberichtigungsbedarf im Konzernabschluss 2012 der Südwestdeutsche Salzwerke Aktiengesellschaft

Aufgrund der jüngst angestellten Analysen im Bereich Siedesalz hat die Südwestdeutsche Salzwerke Aktiengesellschaft im Zuge der Erstellung des Konzernabschlusses 2012 Werthaltigkeitsprüfungen gemäß IAS 36 vorgenommen. Betroffen sind insbesondere die Standorte Bad Friedrichshall, Berchtesgaden und Bad Reichenhall der Tochtergesellschaft Südsalz GmbH.

Wie in unserer Ad-hoc Mitteilung im November 2012 dargestellt, war dieser Bereich in die Verlustzone geraten, so dass sich nun ein Wertberichtigungsbedarf der betroffenen Vermögenswerte von bis zu 37 Mio. € vor Steuern ergibt, der das Konzernergebnis 2012 negativ beeinflussen wird.

Aufgrund der starken Witterungsabhängigkeit, welche insbesondere am Jahresende zu großen Ergebniseffekten führen kann, ist eine Prognose mit vergleichsweise hohen Unsicherheiten behaftet. Zum heutigen Tag rechnet der Vorstand jedoch aufgrund des außerplanmäßigen Abwertungsbedarfs mit einem negativen Konzernergebnis für das Geschäftsjahr 2012. Dieser Einmaleffekt ist dabei weder liquiditätswirksam noch führt er zu einer Beeinflussung der Dividende der Südwestdeutsche Salzwerke Aktiengesellschaft, die auf Basis des handelsrechtlichen Einzelabschlusses der Südwestdeutsche Salzwerke Aktiengesellschaft festgelegt wird.

Heilbronn, 21. Dezember 2012

Südwestdeutsche Salzwerke Aktiengesellschaft

Disclaimer:

Diese Veröffentlichung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die die Südwestdeutsche Salzwerke Aktiengesellschaft und deren Tochtergesellschaft Südsalz GmbH betreffen. Diese spiegeln die nach bestem Wissen vorgenommenen Einschätzungen und Annahmen des Managements der Gesellschaften zum Datum dieser Mitteilung wider und beinhalten bestimmte Risiken, Unsicherheiten und sonstige Faktoren. Sollten sich die den Annahmen der Gesellschaften zugrunde liegenden Verhältnisse ändern, so kann dies dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Maßnahmen von den implizit oder ausdrücklich erwarteten Ergebnissen und Maßnahmen abweichen. In Anbetracht dieser Risiken, Unsicherheiten sowie anderer Faktoren sollten sich Empfänger dieser Veröffentlichung nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die Südwestdeutsche Salzwerke Aktiengesellschaft und die Südsalz GmbH übernehmen keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben oder zu aktualisieren, um zukünftiges Geschehen oder Entwicklungen widerzuspiegeln.